

WAT ASS LASS | 27.11. - 06.12.

WAT
ASS
LASS?

Ausnahmeweise mal nicht in Sachen Revolution unterwegs: Am 27. November diskutiert die Linke-Ikone Sarah Wagenknecht mit dem Kulturhistoriker Manfred Osten im Trifolion Echternach über Goethes Visionen.

FR, 27.11.

JUNIOR

D'Zaubermillen, Erzieltheater, Livezeichnung a Musek fir Kanner vu fënneg Joer un, mat der Betsy Dentzer, Rotondes, *Luxembourg*, 11h + 15h + 17h.

KONFERENZ

Sarah Wagenknecht im Gespräch mit Manfred Osten, Trifolion, *Echternach*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

MUSEK

Récital de chant, par Véronique Nussbaum (voix) et Gary Greisch (guitare classique), Cipa « Op der Rhum », *Luxembourg*, 12h30.

Récital de piano, par Pierre-Laurent Aimard, œuvres de Stockhausen et Boulez, Philharmonie, salle de musique de chambre, *Luxembourg*,

18h30. Tél. 26 32 26 32. Dans le cadre du festival Rainy Days.

Chill out concert, Villa Vauban, *Luxembourg*, 19h. Tél. 47 96-45 70.

Brother Dege + Hundred Seventy Split + Heavy Petrol, Centre culturel régional opderschmelz, *Dudelange*, 19h30. Tél. 51 61 21-290.

Blue Sheets, Jazzoper, Walzwerk, *Trier (D)*, 19h30. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

Estro Armonico, sous la direction de Marco Battistella, œuvres de Bohnenberger et Beethoven, centre culturel Kinneksbond, *Mamer*, 20h. Tél. 26 39 51 60 (ma. - ve. 13h - 17h).

Harmonie municipale Esch-sur-Alzette, concert de gala, Théâtre, *Esch*, 20h. Tél. 54 09 16 / 54 03 87.

Say Yes Dog, CD-Release, Kulturfabrik, *Esch*, 20h. Tél. 55 44 93-1.

WAT ASS LASS

Kalender **S. 2 - S. 11**

Die Vögel **S. 4**

Erausgepickt **S. 6**

EXPO

Ausstellungen **S. 12 - S. 17**

Mangia Mina **S. 14**

KINO

Programm **S. 18 - S. 27**

The Program **p. 20**

WAT ASS LASS | 27.11. - 06.12.

Private View, opera in four acts by Annelies van Parys, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 20h. Tel. 47 08 95-1. SOLD OUT!

En Chordais, Arsenal, salle de l'esplanade, *Metz (F)*, 20h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Get Back tribute to the Beatles, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 21h. www.spiritof66.be

Bilderbuch, Den Atelier, *Luxembourg*, 21h. www.atelier.lu

Nots, Rotondes, *Luxembourg*, 21h.

St Germain, Rockhal, Club, *Esch*, 21h.

Kite, jazz, brasserie Terminus (7, av. de la Gare), *Sarreguemines*, 21h. Tél. 0033 3 87 02 11 02.

Tour de France, Konzert und francophone Plattenauflage, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken (D)*, 21h30. www.sparte4.de

THEATER

Was der Diktator nicht gesagt hat, von Meriam Bousselmi, Werkstattinszenierung in deutscher Sprache, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 19h. Tel. 0049 681 30 92-0.

Minik - Wanted, Gastspiel des Nationaltheaters Grönland, Studio des Theaters, *Trier (D)*, 19h30. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Kouhändel, den neie Programm vum Kabaret Sténkdéier, mat Raymond Bertemes, Conny Braquet, Nico Dabé an Irène Zeimes, Texter vun Alain Adams a Roland Meyer, Kulturhaus (53, rue G.-D. Charlotte), *Mersch*, 20h. Tel. 32 82 83.

Die Vögel, von Aristophanes, mit Nora Koenig, Catherine Janke und Germain Wagner, Kasemattentheater, *Luxembourg*, 20h. Tel. 29 12 81. Siehe Artikel S. 4

Dräi Faarwen, vum Roger Seimetz, mat Mady Durrer a Rosalie Maes, Centre de loisirs Norbert Melcher (rue de l'Alzette), *Steinsel*, 20h.

Réckbléck an d'Zukunft, den neie Programm vum Cabarenert, mat Al Ginter, Marcel Heintz, Monique Melsen a Karin Seywert, Robert Krieps-Sall am Kulturzentrum Abtei Neumünster, *Luxembourg*, 20h. Tel. 26 20 52-444.

Textes sans frontières, mise en voix de « Buffles » de Pau Miró et « La tortue de Darwin » de Juan Mayorga, MJC (6, rue Clémenceau), *Villerupt (F)*, 20h.

Both Sides, Tanzperformance von Gudrun Paulsen, mit dem Ensemble ExisTanz, Tufa, Großer Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Männer am Klavier, Kabarett mit Jens Heinrich Claasen und William Wahl, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Métallos et dégraisseurs, par la cie Taxi brousse, centre culturel (17, rue du Centre), *Athus (B)*, 20h15. Tél. 0032 63 38 95 73.

Déi Joffer muss fort, Stéck vum Lutz Hübner, an d'Lëtzebueresch iwwersat vun der Marthy Thull, mam Theaterclub Rido op, Festsall Edmond Dune, CHNP, *Ettelbruck*, 20h15. Tel. 26 81 37 72.

Pierre Kroll, maison de la culture, *Arlon (B)*, 20h30. Tél. 0032 63 24 58 50. COMPLET !

Scotstown, von Fabien Cloutier, deutsch-französische Werkstattinszenierung, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 20h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

KONTERBONT

A Christmas Carol, reading with Larisa Faber and Damien Thill, Kapuzinertheater, *Luxembourg*, 11h (D) + 15h (GB). Tel. 47 08 95-1.



Altbackenes hält länger: „Hänsel und Gretel“ - als Familien-Musical am 28. November, ebenfalls im Trifolion Echternach.

Il viaggio di due chitarre italiane, soirée musico-gastronomique avec Julien Arpetti et Jalo, Casa Fabiana, *Luxembourg*, 19h. Réservation : tél. 26 19 61 82. Le concert commence à 21h.

David Goldrake : Imaginarium, Rockhal, Main Hall, *Esch*, 20h.

SA, 28.11.

JUNIOR

Mes cinq sens, découverte de l'exposition « Les collections en mouvement » pour enfants de cinq à douze ans, Villa Vauban, *Luxembourg*, 10h. Tél. 47 96-45 70.

Kikerikiste, Weihnachtsmärchen, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 11h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Hänsel und Gretel, Familien-Musical der kleinen Oper, Bad Homburg, Trifolion, *Echternach*, 15h. Tel. 47 08 95-1.

Maskéiert Boken, bockeg Masken, Atelier fir Kanner vu fënneg bis zwielef Joer, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, *Luxembourg*, 15h - 17h. Tel. 22 50 45.

Peter Pan, Familienmusical von James M. Barrie mit Musik von Leonard Bernstein, Theater, *Trier (D)*, 16h. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

KONFERENZ

Déi amerikanesch Empfehlungen fir d'Primär- an d'Sekundärpreventioun vum Gehirnschlag, Vortrag vum Prof. Dr. Droste, duerno Porte ouverte, Blëtzt asbl (Centre Louis Ganser, 9, rue Vieille), *Bettembourg*, 10h.

MUSEK

Acoustic Open Mic Afternoon, Grund Club (1, Dernier Sol), *Luxembourg*, 16h - 19h.

Trio Recherche, œuvres de Schönberg, Gadenstätter, Maintz, Lachenmann, von Webern und Xenakis, Philharmonie, salle de musique de chambre, *Luxembourg*, 16. Tél. 26 32 26 32. Dans le cadre du festival Rainy Days.



102,9 MHz / 105,2 MHz
www.ara.lu

Thursday
03.12.2015
22:00 - 23:00

Iceland Airwaves Music Festival 2015

Listen to the rebroadcast or the podcast of Gohar's show about the Festival and her adventures in Reykjavik.

<http://podcast.ara.lu/blog/2015/11/20/2015-11-20-sounds-of-the-cinema-iceland-airwaves-2015/>

EVENT

© RICARDO VAZ PALMA



Ausschau nach dem Ort, an dem alles besser ist ...

THEATER

Das bessere Leben ist Anderswo

Anina Valle Thiele

In seiner Inszenierung von Aristophanes' „Die Vögel“ im Kasemattentheater hat Stefan Maurer den antiken Stoff in die Gegenwart verlegt. Drei Schauspieler glänzen auf der Bühne und scheitern auf der Suche nach Utopia.

Ist am Ende der Himmel die Hölle auf Erden? Den Traum von einem besseren Leben in einem utopischen Idealstaat träumten die Bürger Athens schon vor über 2.500 Jahren. In Aristophanes' Komödie „Die Vögel“ (414 v. Chr. uraufgeführt) haben die zwei Hauptpersonen, die Athener Peithetairos und Euelpides, irgendwann die Nase voll von der attischen Demokratie und ziehen auf der Suche nach einem besseren Ort von dannen. Im Reich der Vögel begegnen sie Wiedehopf (dem einstigen König Tereus) und gewinnen ihn für den Plan, eine Stadt zu gründen, in der die Gesellschaft noch tugendhaft und frei ist. Mit der Unterstützung des Königs gründen sie nun voller Idealismus jene Vogelstadt zwischen Himmel und Erde, das Wolkenkuckucksheim.

Stefan Maurer hat die antike Komödie kompromisslos ins Heute gezogen.

Rollkoffer hinter sich herziehend, stolpern Germain Wagner als Peithetairos und Nora König als Euelpides auf die Bühne; und lassen sich vom Navigationssystem ihres Smartphones leiten. An einem Mülleimer, dem einzigen Requisit auf der Bühne, bleiben sie irgendwann stehen und versenken genervt das Handy, das zwar quäkende Geräusche von sich gibt, den beiden jedoch nicht den richtigen Weg weist. Aber gibt es den überhaupt? „Sie haben ihr Ziel erreicht“, tönt es aus dem Abfalleimer, nachdem sie das Mobiltelefon darin versenkt haben. Was soll's? Bei der Suche nach Utopia kann eben auch ein Navi nichts ausrichten. Und so ziehen die beiden weiter, bis sie auf eine sinistre Gestalt treffen, die zombiehaft aus dem Dunkel hervortritt. Catherine Janke spielt wunderbar den zerrupften Wiedehopf, eher misanthropisch als aufgeschlossen und der Welt zugewandt. Auf seine Frage, wie sie sich den perfekten Ort vorstellen, wissen die beiden nichts Rechtes zu antworten. Irgendwas wie Dubai oder Kuba schwebt ihnen vor Augen ... Nur nicht so kapitalistisch, naja, und gerne egalitär, aber dann „doch nicht für jeden!“ platzt Peithetairos heraus. Die Dialoge führen ins

Absurde, und doch sind sie es, die das eineinhalbstündige Stück tragen. Doch Maurer weiß in seiner Inszenierung nicht nur Ton und Wortwitz miteinander zu verbinden, sondern hat mit den drei kauzigen Schauspielern auch die perfekte Wahl getroffen, um das Publikum mit Niveau - und nie klamaukig - zu unterhalten. Nur an wenigen Stellen, wenn er versucht, die Handlung mit politischer Gegenwart zu verbinden, geht seine Ironie daneben. So etwa, wenn es heißt: „Wenn du so versessen darauf bist, dich zu schlagen, dann geh doch nach Syrien!“ Ein bisschen Slapstick ist auch dabei, wenn zum Beispiel eine Wurst mit lieben Grüßen aus der Heimat auf die Bühne fliegt. Aber es überwiegt doch das gekonnte Spiel der drei auf der schlichten Bühne, die, nach wilden Tänzen zu elektronischen mitreißenden Tönen, irgendwann wie eine Müllkippe aussieht. Kein Wunder, denn die Wegwerfgesellschaft ist überall. Und auch der Ort, an dem alles besser sein sollte, Wolkenkuckucksheim oder eben Luxemburg, das doch gerade mit seinem Reichtum die besten Voraussetzungen böte, um ein Paradies zu sein, erweist sich natürlich als nicht frei von Neid und Korruption.

Die Vögel betreiben auch hier Politik, sind getrieben von Geltungssucht.

Immer wieder ertönt ein laut schnatternder Vogelchor auf Luxemburgisch. Das Publikum bekommt in dieser subversiven Vogelsprache mitgeteilt, „dass der Mensch nun mal hinterfotzig angelegt ist“. Und wer durch die moderne Inszenierung den Faden zum Stück verliert, wird von einem verschmitzten Peithetairos belehrt: „Ihr habt wohl nicht den Aristophanes gelesen!“ Doch irgendwann gibt man es auf, der zerfaserten Handlung folgen zu wollen und genießt einfach nur noch die Szenen- und Personenwechsel des Stücks, das gegen Ende immer mehr abdreht. Catherine Janke schlüpft in die Rollen eines Agenten, eines Botschafters, der Göttin Iris, schließlich in die Rolle Poseidons. Nora König tippt beflissen als Wahrsagerin auf ihrem I-Pad herum und empfiehlt by the way die Web-Seite „Seitensprung.lu“ mit Vögeln. Und Peithetairos flieht schließlich vor einer aufdringlichen Vertreterin, die ihm die optimale Versicherung aufschwätzen will. Als Architekt Methon will Nora König die Luft vermessen, als von der EU entsandte Juristin die im irdischen Europa geltenden Normen und Standards auch in Wolkenkuckucksheim durchsetzen. Die Kunde vom Krieg ist mit einem Mal in aller Munde, als der Vogel-König Wiedehopf gegen eine Wand prallt. Geplatzt scheint mit diesem Aufprall auch der Traum von einem besseren Leben.

Als Prometheus sich schließlich verummt und undercover auf die Bühne schleicht und gesteht, dass er die Götter hasst, ist schon alles verloren. Denn ja, auch die Götter sind bestechlich! Gegen den inzwischen durch Macht und Einfluss korumpierten Peithetairos sind selbst die von den Göttern geschickten Schlichter, Poseidon und Herakles, machtlos. Und so rät der ständig ans Essen denkende Herakles dem Poseidon, die Dinge doch einfach so zu lassen, wie sie sind. Der despotische Peithetairos behält also die Fäden in der Hand, gibt ein Fest und serviert zum Festmahl gebratene Vögel. Die Moral des Stücks liegt auf der Hand: Die Massen sind beeinflussbar und bestechlich, und den besseren Ort gibt es nicht! „Ihr seid genauso beschissen wie die da unten!“ skandiert Euelpides, bevor die Bühne im Müll zu ersticken droht und sich die drei plötzlich des Komödiencharakters des Stücks besinnen und das Publikum ein lustiges Happy-End mimend in den Abend entlassen.

Am 1. 3. 4. und 8. Dezember um 20 Uhr im Kasemattentheater.

WAT ASS LASS | 27.11. - 06.12.

Die Zauberflöte, Oper von W.A. Mozart, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Blue Sheets, Jazzoper, Walzwerk, *Trier (D)*, 19h30. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Rock the South, newcomer band contest, Home St-Hubert, *Pétange*, 19h45.

Harmonie municipale Esch-sur-Alzette, concert de gala, Théâtre, *Esch*, 20h. Tél. 54 09 16 / 54 03 87.

Luxembourg Clarinet Choir, conservatoire de musique, *Esch*, 20h. Tél. 54 97 25.

Cercle des mandolinistes, Schungfabrik, *Tétange*, 20h.

SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg, unter der Leitung von Pascal Rophé, Werke von Steen-Andersen, Lachenmann und Mahler, Philharmonie, großes Auditorium, *Luxembourg*, 20h. Tel. 26 32 26 32. Im Rahmen des Rainy-Days-Festivals.

Sharon Shannon Band, Arsenal, grande salle, *Metz (F)*, 20h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Buzz Booster, Les Trinitaires, *Metz (F)*, 20h30. Tél. 0033 3 87 75 75 87.

Gavin James, Rotondes, *Luxembourg*, 21h.

Mytallica, Duksaal, *Freudenburg (D)*, 21h. Tel. 0049 6582 2 57.

Edgar Winter Band, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 21h. www.spiritof66.be

Machine Gun Kelly, Rockhal, Club, *Esch*, 21h.

The Avenir + Joris Delacroix + Synapson + Feder, Rockhal Box, *Esch*, 21h.

Carl Wyatt and the Voodoo Kings, café Little Woodstock, *Ernzen*, 21h30.

THEATER

Gretel und Hänsel, von Suzanne Lebeau, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 18h. Tel. 0049 681 30 92-0.

Silence, par le Night Shop Théâtre, Rotondes, *Luxembourg*, 19h. COMPLET !

Die Baracke - Teil 2, von Aiat Faye, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.



Emol sëlwer op der Foto: De Konschtkritiker a woxx-Fotograf Christian Mosar hält den 30. November eng Konferenz zum Thema „De Joseph Kutter a seng Zäit“ am Cape Ettelbréck.

Minik - Wanted, Gastspiel des Nationaltheaters Grönland, Studio des Theaters, *Trier (D)*, 19h30. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Kouhändel, den neie Programm vum Kabaret Sténkdéier, mat Raymond Bertemes, Conny Braquet, Nico Dabé an Irène Zeimes, Texter vun Alain Adams a Roland Meyer, Kulturhaus (53, rue G.-D. Charlotte), *Mersch*, 20h. Tel. 32 82 83.

Oncle Vania, pièce d'Anton Tchekhov, avec Larisa Faber, Olivier Foubert, Francesco Mormino, Josiane Peiffer, Renelde Pierlot, Guy Vouillot, Marie-Paule von Roesgen et Jules Werner, Théâtre du Centaure, *Luxembourg*, 20h. Tél. 22 28 28.

Theben-Park, von Sergio Blanco, mit Maik Solbach und Nicolai Despot, Théâtre national du Luxembourg (194, rte de Longwy), *Luxembourg*, 20h. Tel. 47 08 95-1.

Visions, von Nora Wagener, mit Leila Schaus, Felicity Grist und Sayoko Onishi, Kulturfabrik, *Esch*, 20h. Tel. 55 44 93-1.

Réckbléck an d'Zukunft, den neie Programm vum Cabarenert, mat Al Ginter, Marcel Heintz, Monique Melsen a Karin Seywert, Robert-Krieps-Sall am Kulturzentrum Abtei Neumünster, *Luxembourg*, 20h. Tel. 26 20 52-444.

Both Sides, Tanzperformance von Gudrun Paulsen, mit dem Ensemble ExisTanz, Tufa, Großer Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Mitch-Match Impro, Luxembourg vs Liège, Salle « Le 10 » (595, rue de Neudorf), *Luxembourg*, 20h30. reservation@ligueimpro.lu

Choco Bé, von Laura Tirandaz, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 21h. Tel. 0049 681 30 92-0.

KONTERBONT

Marché de seconde main de jouets et vêtements d'enfants, sous chapiteau (Glacis), *Luxembourg*, 9h - 17h.

My Music Date, journée musicale pour toute la famille, avec atelier lecture (10h30), ateliers musicaux (14h + 15h) et concert participatif du multipercussioniste Sven Kiefer (16h), Cercle Cité, *Luxembourg*, 10h30.

Studio challenge: Wall-to-Wall Activity, l'une des trois installations interactives de Tecnificio est activée au Mudam Studio pour les grands et les petits, Mudam, *Luxembourg*, 11h. Tél. 45 37 85-1, www.mudam.lu

Artvent, künstlerischer Weihnachtsmarkt, Art Factory (12, rue Neuve), *Bourglinster*, 14h - 22h.

Enterrar y callar, projection du film d'Anna López Luna, salle A11 du Centre culturel et de rencontre Abbaye de Neumünster, *Luxembourg*, 19h. Tél. 26 20 52-444.

Soumission, Christian Berkel lit des extraits du livre de Michel Houellebecq, Théâtre des Capucins, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Bunter Kleinkunst-Abend, mit Jutta Lindner, Daniela Roessler und Thomas Stecher, Kultur-Salon bei den Winzern, *Saarbrücken (D)*, 21h. Tel. 0049 681 58 38 16.

SO, 29.11.

JUNIOR

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel, von Uli Jäckle für alle ab sechs Jahren, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 11h + 16h. Tel. 0049 681 30 92-0.

Kikerikiste, Weihnachtsmärchen, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 11h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Aucassin & Nicolette, Erzielconcert fir Kanner vu sechs bis zéng Joer, vum Traffik Theater, Kulturhaus, *Niederanven*, 15h. Tel. 26 34 73-1.

La folle histoire du petit chaperon rouge, centre culturel Kinneksbond, *Mamer*, 15h. Tél. 26 39 51 60 (ma. - ve. 13h - 17h).

ERAUSGEPICKT

WAT ASS LASS | 27.11. - 06.12.



Steps & Beats

Dans le cadre de ses missions et en complément de son programme d'activités, **la Rockhal et son Rocklab** ont entamé depuis cette année une **collaboration étroite avec la Fondation EME** afin de construire des synergies durables à dimension socio-culturelle. L'idée du **spectacle-rencontre pour enfants Steps & Beats** est née d'une volonté commune des deux établissements de consolider leurs domaines d'actions et d'expertises afin de permettre à des enfants souffrant de troubles du comportement d'accéder aux joies de l'expression artistique et musicale. Partant du postulat que la musique et la danse permettent une rencontre de l'autre dans le respect et l'écoute de celui-ci, les organisateurs ont fait appel à des pédagogues musicaux comme Patrick Morbach (aka Brave), de l'école alternative de musique Bamss, ainsi qu'à des artistes comme la danseuse, chorégraphe et artiste vidéo Jill Crovisier, et Victor Ferreira, producteur de musique électronique luxembourgeois plus connu sous son nom d'artiste Sun Glitters. Une dizaine d'ateliers pluridisciplinaires combinant notamment découverte musicale et danse ont ainsi été réalisés avec des enfants du programme de la Fondation Kannerschlass au Rocklab. Le respect envers l'autre et la confiance en soi ont permis à chacun des participants de développer une écriture personnelle,

de se révéler à soi-même et aux autres, de découvrir ses talents et de se construire avec l'aide de ses camarades. Le résultat final des ateliers sera présenté sur scène le **19 décembre à 18h au Club de la Rockhal** et sera suivi par une table ronde avec Patrick Morbach, Sun Glitters et Jill Crovisier, sur les enjeux du travail socio-culturel au Luxembourg.

Go for Inclusion

Der internationale und europäische Tag der Menschen mit Behinderung wird am

3. Dezember begangen und Info-Handicap hat seine **Sensibilisierungskampagne, die zwischen dem 2. und 8. Dezember** in den luxemburgischen Kinos läuft, unter das Motto Go for Inclusion gestellt. Mit einem Animationsfilm weist Info-Handicap darauf hin, dass in einer inklusiven Gesellschaft jeder vom Thema Behinderung betroffen ist, und alle gefordert sind. Der Film soll die breite Öffentlichkeit sensibilisieren, das Thema Behinderung entmystifizieren und unterstreichen, dass es „normal“ ist verschieden zu sein. Finn, die Hauptperson des Films „Go for Inclusion“ ist in Zusammenarbeit mit dem Animationszeichner Sean McCormack, nach einer Idee von Virginie Schildknecht, entstanden. Falls LeserInnen den Kurzfilm zwischen dem 2. und 8. Dezember in einem Kinosaal sehen, können diese Info Handicap wissen lassen was sie davon halten und per E-Mail an info@iha.lu zu folgenden Fragen eine Rückmeldung geben:

- 1) Ist die Botschaft des Films klar? Ja, nein, weshalb?
- 2) Denken Sie, persönlich etwas dazu beitragen zu können, um die Gesellschaft inklusiver zu gestalten? Ja, nein, warum?
- 3) Sind Sie der Meinung, dass das Thema Inklusion von Menschen mit Behinderung genug thematisiert wird? Ja, nein, Warum?

Den Film kann man sich auch ansehen unter <https://www.youtube.com/watch?v=xt7bX4XQCmc>



Flying Cow, Centre des arts pluriels
Ed. Juncker, *Ettelbruck*, 16h.
Tél. 26 81 21-304.

Hänsel und Gretel, Familien-Musical,
nach Engelbert Humperdinck,
Cube 521, *Marnach*, 16h. Tél. 52 15 21,
www.luxembourg-ticket.lu

Orchestre national de Lorraine,
sous la direction de Jacques
Mercier, œuvres de Fucik, Satie,
Rossini/Respighi, Rota, Stravinsky,
Khatchaturian, Ganne et Sauguet,
Arsenal, grande salle, *Metz (F)*, 16h.
Tél. 0033 3 87 74 16 16.

MUSEK

Noise Watchers Ensemble,
œuvre de Luca Francesconi, Mudam
Auditorium, *Luxembourg*, 11h.
Dans le cadre du festival Rainy Days.

Kischkat/Perfido/Krennerich,
jazz, brasserie Le Neumünster (Centre
culturel de rencontre Abbaye de
Neumünster), *Luxembourg*, 11h30.
Tél. 26 20 52 98-1.

**Trio Recherche, Yaron Deutsch,
Tom Pauwels et l'ensemble Mosaik**,
sous la direction d'Enno Poppe,
œuvres de Bilone, Poppe, Ablinger,
Paik et Nussbaumer, salle de musique
de chambre, espace découverte et
grand foyer de la Philharmonie,
Luxembourg, 15h. Tél. 26 32 26 32.
Dans le cadre du festival Rainy Days.

Quatuor Henri Pensis, œuvres
de Pachelbel, Mozart et Borodine,
Schungfabrik, *Tétange*, 17h.

Irish Folk Festival, mit Doolin, Green
White Orange und McIver-Saunier
Quartett, Tufa, Großer Saal, *Trier (D)*,
19h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

Klangforum Wien, unter der Leitung
von Enno Poppe, Philharmonie, großes
Auditorium, *Luxembourg*, 20h.
Tél. 26 32 26 32. Im Rahmen des
Rainy-Days-Festivals.

THEATER

Textes sans frontières, mise en voix
de « Théâtre dans la guerre » de
Miguel Hernández, « Buffles » de Pau
Miró, « Le principe d'Archimède »
de Josep Maria Miró et « La tortue
de Darwin » de Juan Mayorga,
Théâtre en Bois (25, rue de Manom),
Thionville (F), 11h.
Tél. 0033 3 82 82 14 92.

Theben-Park, von Sergio Blanco,
mit Maik Solbach und Nicolai Despot,
Théâtre national du Luxembourg
(194, rte de Longwy), *Luxembourg*, 17h.
Tél. 47 08 95-1.

WAT ASS LASS | 27.11. - 06.12.

PHOTO: THE ALL-NITE IMAGES / FLICKR / CC-BY-SA 2.0



Marcher pour le climat ! Comme l'an passé à New York, on marchera lundi prochain au Luxembourg. Départ 18h place Guillaume II (Knuedler), arrivée 19h aux Rotondes, ensuite soirée culturelle.

Déi Joffer muss fort, Stéck vum Lutz Hübner, an d'Lëtzebuergesch iwwersat vun der Marthy Thull, mam Theaterclub Rido op, Festsall Edmond Dune, CHNP, *Ettelbruck*, 17h. Tel. 26 81 37 72.

Wir Wellen, von Mariette Navarro, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 18h. Tel. 0049 681 30 92-0.

Molière, Schauspiel nach Motiven von Molière, Theater, *Trier (D)*, 18h. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Oncle Vania, pièce d'Anton Tchekhov, avec Larisa Faber, Olivier Foubert, Francesco Mormino, Josiane Peiffer, Renelde Pierlot, Guy Vouillot, Marie-Paule von Roesgen et Jules Werner, Théâtre du Centaure, *Luxembourg*, 20h. Tél. 22 28 28.

À tort ou à raison, de Ronald Harwood, Théâtre, *Esch*, 20h. Tél. 54 09 16 / 54 03 87.

Möglicherweise gab es einen Zwischenfall, von Chris Thorpe, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken (D)*, 20h. www.sparte4.de

Visions, von Nora Wagener, mit Leila Schaus, Felicity Grist und Sayoko Onishi, Kulturfabrik, *Esch*, 20h. Tel. 55 44 93-1.

PARTY/BAL

Thé dansant, mam Pol Milbert Orchester, Aalt Stadhaus, *Differdange*, 15h. Tel. 5 87 71-19 00.

KONTERBONT

Marché de seconde main de jouets et vêtements d'enfants, sous chapiteau (Glacis), *Luxembourg*, 9h - 17h.

4e Marché du livre pour enfants, centre culturel Kinneksbond, *Mamer*, 14h - 18h. Tél. 26 39 51 60 (ma. - ve. 13h - 17h).

Artvent, künstlerischer Weihnachtsmarkt, Art Factory (12, rue Neuve), *Bourglinster*, 14h - 22h.

Manufaktur Dieudonné, Führung durch die Ausstellung, Luxemburger Spielkartenmuseum, *Grevenmacher*, 14h30 + 16h. Tel. 26 74 64-1.

MO, 30.11.

KONFERENZ

De Joseph Kutter a seng Zäit, mam Christian Mosar, Centre des arts

pluriels Ed. Juncker, *Ettelbruck*, 19h. Tel. 26 81 21-304.

MUSEK

De Beren Gieren/Susanna Santos Silva Quartet, jazz, centre socioculturel régional Prabbeli, *Wiltz*, 20h.

Récital de violon et piano, par Sandrine Cantoreggi et Connie Shih, œuvres de Beethoven, Poulenc, Chausson et Ravel, Philharmonie, salle de musique de chambre, *Luxembourg*, 20h. Tél. 26 32 26 32.

Reggaeman français et catholique, Naâman va faire exploser ses vibes à la Kulturfabrik le 3 décembre.



THEATER

Klamms Krieg, Rotondes, *Luxembourg*, 19h. AUSVERKAUFT!

Visions, von Nora Wagener, mit Leila Schaus, Felicity Grist und Sayoko Onishi, Kulturfabrik, *Esch*, 20h. Tel. 55 44 93-1.

POLITESCH

Luxembourg Climate March, démonstration, départ place Guillaume II, *Luxembourg*, 18h.

DI, 1.12.

MUSEK

Die Zauberflöte, Oper von W.A. Mozart, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Ensemble Allegri, œuvre de Caplet, Saint-Pierre-aux-Nonnains, *Metz (F)*, 20h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Aldebert, centre culturel La Passerelle, *Florange (F)*, 20h. Tél. 0033 3 82 59 17 99.

Baden-Baden, Les Trinitaires, *Metz (F)*, 20h30. Tél. 0033 3 87 75 75 87.

Laurent Payfert Quartet, jazz, The Liquid (15, rue Münster), *Luxembourg*, 21h.30. Tél. 22 44 55.

THEATER

Textes sans frontières, mise en voix de « Le principe d'Archimède » de Josep Maria Miró et « La tortue de Darwin » de Juan Mayorga, Université du Luxembourg, Maison du savoir, atelier 4.540, *Esch*, 10h.

WAT ASS LASS | 27.11. - 06.12.



Un classique intemporel envahit le Théâtre du Centaure: « Oncle Vania » d'Anton Tchekov, les 28, 29 novembre, les 4, 5, 6, 9, 10, 11 décembre et en janvier.

Le Frigo, de Copi, avec Julien Turgis, centre culturel régional opderschmelz, *Dudelange*, 13h + 20h. Tél. 51 61 21-290.

Titanic, ein Live-Film von Klaus Gehre, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken (D)*, 20h. www.sparte4.de

Gemetzels, Kaméidistéck vun der Yasmina Reza, an d'Lëtzebuergesch adaptéiert vum Marcel Hamilius, mat Pierre Bodry, Isabelle Costantini, Claude Fritz an Danielle Wenner, Theater, *Esch*, 20h. Tel. 26 34 73-1.

Die Vögel, von Aristophanes, mit Nora Koenig, Catherine Janke und Germain Wagner, Kasemattentheater, *Luxembourg*, 20h. Tel. 29 12 81. *Siehe Artikel S. 4*

Arsenic and Old Lace, Tufa, Großer Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

KONTERBONT

Maryse Krier - Die Frauenfiguren in ihren Romanen, Lesung, Auditorium Henri Beck des Cercle Cité, *Luxembourg*, 18h30. Tel. 47 96 27 32.

Man for a Day, projection du film de Katarina Peters (v.o. angl. + all., s.-t. angl.), en avant-programme projection

du court métrage « Moustache » de Vicki Sugars, Rotondes, *Luxembourg*, 19h. Dans le cadre d'une soirée Queer Loox.

We Might as Well Fail, projection du documentaire de Govinda Van Maele, De Gudde Wëllen, *Luxembourg*, 20h. Tel. 691 59 54 84.

Remise des prix du Concours littéraire national, Centre national de littérature, *Mersch*, 19h30. Tél. 32 69 55-1.

MI, 2.12.

KONFERENZ

Liberté d'expression et sentiment religieux : regards croisés franco-danois, avec Lars Bay Larsen et François Biltgen, Université du Luxembourg, bâtiment Weicker, Salle B001 (4, rue A. Weicker), *Luxembourg*, 12h. www.uni.lu

Three-Dimensional Geometric Structures and Euclidean Polyhedra, lecture by Prof. Dr. Jean-Marc Schlenker, University of Luxembourg, Room B02 (6, rue Richard Coudenhove-Kalergi), *Luxembourg*, 18h.

Europe, mon amour : politique et religion en Occident, par Marc De Kesel, salle Edmond Dune au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, *Luxembourg*, 19h. Tél. 26 20 52-444.

MUSEK

Pick & Bow, centre culturel Kinneksbond, *Mamer*, 18h45. Tél. 26 39 51 60 (ma. - ve. 13h - 17h).

Die Piraten von Penzance, komische Operette in zwei Akten von Arthur Sullivan und William Schwenck Gilbert, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Liebe Triebe, Chansonabend mit Yannchen Hoffmann, Théâtre national du Luxembourg (194, rte de Longwy), *Luxembourg*, 20h. Tel. 47 08 95-1.

Chris Spedding, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 20h. www.spiritof66.be

Zürcher Kammerorchester, unter der Leitung von Willi Zimmermann, Werke von Mozart und von Beethoven, Philharmonie, großes Auditorium, *Luxembourg*, 20h. Tel. 26 32 26 32.

Bukowski + Tess, Les Trinitaires, *Metz (F)*, 20h30. Tél. 0033 3 87 75 75 87.

Joycut, De Gudde Wëllen, *Luxembourg*, 21h30. Tel. 691 59 54 84.

THEATER

Textes sans frontières, mise en voix de « Buffles » de Paul Miró et « Théâtre dans la guerre » de Miguel Hernandez, Université du Luxembourg, Maison du savoir, atelier 4.540, *Esch*, 10h.

Masurca Fogo, Choreographie von Pina Bausch, mit dem Tanztheater Wuppertal, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 20h. Tel. 47 08 95-1.

Arsenic and Old Lace, Tufa, Großer Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Mère indigne, one-woman show de et par Olivia Moore, salle Robert Krieps au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, *Luxembourg*, 20h30. Tél. 26 20 52-444.

KONTERBONT

Wednesdays @ Mudam, playlists de Michel Ozeray et Anne Buguet, artistes associés de Omproduct, Mudam, *Luxembourg*, 18h. Tél. 45 37 85-1, www.mudam.lu

Food Label Detective, atelier pour ceux et celles qui veulent en savoir plus sur les ingrédients et leurs additifs, avec Isabelle Henschen, Kulturfabrik, *Esch*, 18h - 21h. Tél. 55 44 93-1. Org.: SOS Faim.

Mitch Match Impro Cacao-Choco, soirée Hungry Planet, Rotonde 1, *Luxembourg*, 18h30. Dans le cadre du 9e Festival du chocolat équitable.

DO, 3.12.

JUNIOR

Wien huet ugefaang? Fräi nom David McKee, Mierscher Kulturhaus, *Mersch*, 14h30.

KONFERENZ

Cold Case Ägypten. Das Geheimnis des Luxemburger Mumienkopfes, Vortrag von Stéphanie Zesch, Nationales Museum für Geschichte und Kunst, *Luxembourg*, 18h.

Le pouvoir des mots, table ronde avec Jean Portante, Denis Scuto et Denis Sieffert, Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, *Luxembourg*, 20h. Tél. 26 20 52-444.

MUSEK

Cosi fan tutte, opéra buffa en deux actes de W.A. Mozart, par l'Opéra nomade et le Centre lyrique Clermont-Auvergne, Centre des arts pluriels Ed. Juncker, *Ettelbruck*, 19h30. Tél. 26 81 21-304.

Naâman + Sara Lugo, Kulturfabrik, *Esch*, 20h. Tél. 55 44 93-1.

Orchestre philharmonique du Luxembourg, sous la direction de Juraj Valcuha, œuvres de Rachmaninov, Philharmonie, grand auditorium, *Luxembourg*, 20h. Tél. 26 32 26 32.

Mansfield.Tya + Autour de Lucie, Les Trinitaires, *Metz (F)*, 20h30. Tél. 0033 3 87 75 75 87.

Rae Sremmurd, Rockhal, Club, *Esch*, 21h.

THEATER

Hora, Choreografie von Ohad Naharin, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Theatersport, die Kult-Improshow nach Keith Johnston, Tufa, Großer

WAT ASS LASS | 27.11. - 06.12.

Saal, *Trier (D)*, 20h.
Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Kouhändel, den neie Programm vum Kabaret Sténkdéier, mat Raymond Bertemes, Conny Braquet, Nico Dabé an Irène Zeimes, Texter vun Alain Adams a Roland Meyer, Kulturzentrum „Beim Nèssert“, *Bergem*, 20h.

Titanic, ein Live-Film von Klaus Gehre, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken (D)*, 20h. www.sparte4.de

Die Vögel, von Aristophanes, mit Nora Koenig, Catherine Janke und Germain Wagner, Kasemattentheater, *Luxembourg*, 20h. Tel. 29 12 81.
Siehe Artikel S. 4

Masurca Fogo, Choreographie von Pina Bausch, mit dem Tanztheater Wuppertal, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 20h. Tel. 47 08 95-1.

Déi Joffer muss fort, Stéck vum Lutz Hübner, an d'Lëtzebuergesch iwwersat vun der Marthy Thull, mam Theaterclub Rido op, Festsall Edmond Dune, CHNP, *Ettelbruck*, 20h15. Tel. 26 81 37 72.

KONTERBONT

Voyage to the Planet of Prehistoric Women, projection du film de science-fiction de Peter Bogdanovich, café Ancien Cinéma, *Vianden*, 20h. Tél. 26 87 45 32. Dans le cadre du cycle « Masters of Science Fiction B-Movies ».

FR, 4.12.

KONFERENZ

Wenn Frauen das Wort ergreifen, Vortrag zum revolutionären Geist von Schriftstellerinnen des Vormärz (1815 - 1848), Karl-Marx-Haus (Brückentraße 10), *Trier (D)*, 10h30 - 12h.

Schreiben lernen in der Fremdsprache: Was sind die besonderen Herausforderungen? Von Prof. Dr. Constanze Weth, Auditorium Henri Beck des Cercle Cité, *Luxembourg*, 12h30.

Le Musée des arts et métiers - histoire et collections du « Louvre des techniques », par Arnaud Fischer, Mudam Auditorium, *Luxembourg*, 17h30. Tél. 45 37 85-1. www.mudam.lu.

MUSEK

Récital de musique de chambre, par Darko Milowich (violon), Ilan Schneider (alto) et Ljubisa Jovanovic (flûte), église protestante, *Luxembourg*, 12h30.

Spectacle de danse, soirée danse et musique avec les élèves de l'école de musique d'Echternach, Trifolion, *Echternach*, 19h30. Tel. 47 08 95-1.

Die Großherzogin von Gerolstein, Operette von Jacques Offenbach, Theater, *Trier (D)*, 19h30. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Gloria, a festive winter concert, performed by the University of Luxembourg Choir, the Orchestra Estro Armonico and soloists of the Hochschule für Musik Saar, conducted by Julia Pruy, église Saint-Joseph, *Esch-sur-Alzette*, 20h.

Arnaud Rebotini & Christian Zanesi + Ensemble Links + Hepatonía, BAM (20, boulevard d'Alsace), *Metz*, 20h30.

Sous le baobab, café Konrad, *Luxembourg*, 20h30.

K's Choice, Rockhal, Club, *Esch*, 21h.

Texas, Rockhal Box, *Esch*, 21h.

Kalle Mattson, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken (D)*, 21h. www.sparte4.de

Coma + Lea Porcelain + Binary & Dyslexic, Rotondes, *Luxembourg*, 21h.

Purpendicular, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 21h. www.spiritof66.be

A-Session III, live ambient music session, with Babe, Gast Klares, Midicrash, Monodrone, Phillp, Romain Junck, Sermeq et Xbrainwaves, café Ancien Cinéma, *Vianden*, 21h. Tél. 26 87 45 32.

THEATER

Bernarda Albas Haus, Ballett von Stijn Celis, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Das Leben des Galilei, von Bertolt Brecht, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Kouhändel, den neie Programm vum Kabaret Sténkdéier, mat Raymond Bertemes, Conny Braquet, Nico Dabé an Irène Zeimes, Texter vun Alain Adams a Roland Meyer, Kulturzentrum „Beim Nèssert“, *Bergem*, 20h.

Uncle Vania, pièce d'Anton Tchekhov, avec Larisa Faber, Olivier Foubert, Francesco Mormino, Josiane Peiffer, Renelde Pierlot, Guy Vouillot, Marie-Paule von Roesgen et Jules Werner, Théâtre du Centaure, *Luxembourg*, 20h. Tél. 22 28 28.

Die Vögel, von Aristophanes, mit Nora Koenig, Catherine Janke und Germain Wagner, Kasemattentheater, *Luxembourg*, 20h. Tel. 29 12 81.
Siehe Artikel S. 4

Réckbléck an d'Zukunft, den neie Programm vum Cabarenert, mat Al Ginter, Marcel Heintz, Monique Melsen a Karin Seywert, Robert-Krieps-Sall am Kulturzentrum Abtei Neumünster, *Luxembourg*, 20h. Tel. 26 20 52-444.

Textes sans frontières, mise en voix de « Théâtre dans la guerre » de Miguel Hernández et « Le principe d'Archimède » de Josep Maria Miró, MJC (6, rue Clémenceau), *Villerupt (F)*, 20h.

Zuppermänner, eng Cabaret-Séance vum Guy Rewenig, mat der Christiane Rausch, Mierscher Kulturhaus, *Mersch*, 20h. Tel. 26 32 43-1.

Masurca Fogo, Choreographie von Pina Bausch, mit dem Tanztheater Wuppertal, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 20h. Tel. 47 08 95-1.

Martin Fromme / Sarah Bosetti, Kabarett, Tufa, Großer Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Déi Joffer muss fort, Stéck vum Lutz Hübner, an d'Lëtzebuergesch iwwersat vun der Marthy Thull, mam Theaterclub Rido op, Festsall Edmond Dune, CHNP, *Ettelbruck*, 20h15. Tel. 26 81 37 72.

Impro Comedy Show, brasserie Le Neumünster (Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster), *Luxembourg*, 20h30. Tél. 26 20 52 98-1.

PARTY/BAL

Polynation + Shato Bajac + Jean-François du marché + Mélange étrange + Chook, anniversary night, De Gudde Wëllen, *Luxembourg*, 22h - 5h. Tel. 691 59 54 84.

SA, 5.12.

JUNIOR

Kikerikiste, Weihnachtsmärchen, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 11h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Linnen a Flecken, Atelier fir Kanner vu fënneg bis zwielef Joer, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, *Luxembourg*, 15h. Tél. 22 50 45.



WAT ASS LASS | 27.11. - 06.12. / ANNONCES



Am Kader vun engem Projet mam Fonds Social Européen siche mir

e Journalist, Verantwortleche fir d'Kommunikatioun, Historiker oder Literat

(Fra/Mann, CDD 40 St/W, a, wann alles klappt, da vläicht dono e CDI)

Mir wëllen eng elektronesch Wochenzeitung zum Thema Lëtzebuerg an alle senger Facetten erausginn. Dofir brauche mir iech!

- Dir kënnt esou zimlech all Thema ob eng interessant Aart a Weis eriwuerbréngen?
- Dir kennt iech gutt an der geschriwwener Press a mat den digitale Medien aus an hutt eng grouss Liichtegkeet fir mat Jenni a Menni Kontakt opzebauen?
- Dir kënnt exzellent lëtzebuergesch schreiwen?
- Dir hutt keng Beréierungsängscht géigeniwwer vu Mënsche mat enger Behënnerung?

Jo? Ma tipptopp. Da sidd dir genau déi richteg Persoun.

Mä mir hunn och vill ze bidden.

- Dir hutt Entrepreneursgeescht, mä wëllt awer net op eng gewësse Sécherheet verzichten?
- En aussergewöhnlecht Ëmfeld reizt iech?
- Eng ofwieslungsräich a ganz villsäiteg Aarbecht wou dir a ville Beräicher äert Wuert matzeschwätze kritt, hutt dir iech nach ëmmer gewënnscht?
- Dir wollt nach ëmmer, dass et op iech ukënnt, an trotzdem e Bestanddeel vun engem guddem Team sinn?

Jo? Bingo. Bei eis fannt dir dat alles.

Schéckt eis är Kandidatur bis de 06. Dezember 2015 mat allen néidegen Ënnerlagen un direction@autisme.lu.

**Ich bringe Ihnen die woxx 6 Wochen gratis nach Hause
... auf Papier oder als PDF - Sie haben die Wahl!**

**Je vous apporte le woxx gratuitement
à domicile pendant 6 semaines
... sur papier ou au format PDF
- vous avez le choix !**



dat anert abonnement / l'autre abonnement
Tel.: 29 79 99-0 - Fax: 29 79 79 - abo@woxx.lu

MUSEK

Philharmonie grand-ducale et municipale d'Ettelbrück, sous la direction de Rainer Serwe, œuvres de Luc Grethen, Centre des arts pluriels Ed. Juncker, *Ettelbruck*, 20h. Tel. 26 81 21-304.

Récital d'orgue, par Michael Schneider, église, *Troisvierges*, 18h30.

Die Zauberflöte, Oper von W.A. Mozart, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Die Großherzogin von Gerolstein, Operette von Jacques Offenbach, Theater, *Trier (D)*, 19h30. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Chilly Gonzales & Kaiser Quartett, Philharmonie, *Luxembourg*, 21h. Tél. 26 32 26 32.

Philippe et Alexandre, opéra de Sarantis Kassaras, avec la participation de la chorale hellénique du Luxembourg, sous la direction de Kalliopi Schiltz, conservatoire, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Christmas Moments, Aalt Stadhaus, *Differdange*, 20h. Tel. 5 87 71-19 00.

Robert Kreis, Musikkabarett, Tufa, Großer Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Gloria, a festive winter concert, performed by the University of Luxembourg Choir, the Orchestra Estro Armonico and soloists of the Hochschule für Musik Saar, conducted by Julia Pruy, église Saint-Michel, *Luxembourg*, 20h.

Isabelle Boulay, maison de la culture, *Arlon (B)*, 20h. Tél. 0032 63 24 58 50. COMPLET !

Layla Zoe, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 21h. www.spiritof66.be

Supertramp, Rockhal, Main Hall, *Esch*, 21h. CANCELLED!

Roscoe, Paon & It It Anita, Rockhal, The Floor, *Esch*, 21h.

Graceland, tribute to Simon and Garfunkel, Duksaal, *Freudenburg (D)*, 21h. Tel. 0049 6582 2 57.

THEATER

Warten auf Godot, von Samuel Beckett, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Kouhändler, den neie Programm vum Kabaret Sténkdéier, mat Raymond Bertemes, Conny Braquet, Nico Dabé an Irène Zeimes, Texter vun Alain Adams a Roland Meyer, Kulturzentrum „Beim Nèssert“, *Bergem*, 20h.

Oncle Vania, pièce d'Anton Tchekhov, avec Larisa Faber, Olivier Foubert, Francesco Mormino, Josiane Peiffer, Renelde Pierlot, Guy Vouillot, Marie-Paule von Roesgen et Jules Werner, Théâtre du Centaure, *Luxembourg*, 20h. Tél. 22 28 28.

Les voyages de Gulliver, exercices de théâtre inspirés par l'œuvre de Jonathan Swift, Théâtre, *Esch*, 20h. Tél. 54 09 16 / 54 03 87.

Watt Elo, von Samuel Beckett, mam Collectif Dadofonie, Théâtre national du Luxembourg (194, rte de Longwy), *Luxembourg*, 20. Tel. 47 08 95-1.

Möglicherweise gab es einen Zwischenfall, von Chris Thorpe, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken (D)*, 20h. www.sparte4.de

Réckbléck an d'Zukunft, den neie Programm vum Cabarenert, mat Al Ginter, Marcel Heintz, Monique Melsen a Karin Seywert, Robert-Krieps-Sall am Kulturzentrum Abtei Neumünster, *Luxembourg*, 20h. Tel. 26 20 52-444.

Zuppermänner, eng Cabaret-Séance vum Guy Rewenig, mat der Christiane Rausch, Mierscher Kulturhaus, *Mersch*, 20h. Tel. 26 32 43-1.

Masurca Fogo, Choreographie von Pina Bausch, mit dem Tanztheater Wuppertal, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 20h. Tel. 47 08 95-1.

KONTERBONT

Let's go local, perfect chance to buy local Xmas gifts, Pomhouse, *Dudelange*, 10h - 18h.

Studio challenge: Wall-to-Wall Activity, l'une des trois installations interactives de Tecnificio est activée au Mudam Studio pour les grands et les petits, Mudam, *Luxembourg*, 11h. Tél. 45 37 85-1, www.mudam.lu

Saturnalien, Winterfest der Römer, Villa Borg, *Perl-Borg (D)*, 13h - 19h.

Le Pfaffenthal, visite dedans dehors, visite guidée thématique, Musée d'histoire de la Ville, *Luxembourg*, 14h30. Tél. 47 96-45 70.

Les forts Thüngen et Obergrenewald, visite guidée avec Célestin Kremer et Romain Schaus, départ au Musée Dräi Eechelen, *Luxembourg*, 14h30 (L/F/D).

WAT ASS LASS | 27.11. - 06.12. / ANNONCES



Beckett mal sehr anders: „Watt Elo“ vom Collectif Dadofonic, am 6. Dezember im TNL.

SO, 6.12.

JUNIOR

Kikerikiste, Weihnachtsmärchen, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 11h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel, von Uli Jäckle für alle ab sechs Jahren, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 11h + 16h. Tel. 0049 681 30 92-0.

Die Olchis feiern Weihnachten, Trifolion, *Echternach*, 15h. Tel. 47 08 95-1.

MUSEK

Matiss Cudars Trio, jazz, brasserie Le Neumünster (Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster), *Luxembourg*, 11h30. Tél. 26 20 52 98-1.

Orchestre national de Lorraine et le chœur régional de Lorraine, sous la direction de Jacques Mercier et Jacky Locks, œuvres de Mendelssohn-Bartholdy, Honegger et Haendel, Arsenal, grande salle, *Metz (F)*, 16h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Christmas Classics, mam Schëtter a mam Canecher Gesank, ënnert der Leedung vu Marianne Hengel a Léini Fischer, Kierch, *Schuttrange*, 16h30.

Philharmonie grand-ducale et municipale d'Ettelbrück, sous la direction de Rainer Serwe, œuvres de

Luc Grethen, Centre des arts pluriels Ed. Juncker, *Ettelbruck*, 17h. Tel. 26 81 21-304.

Chœur et solistes du conservatoire de la ville de Luxembourg, cantates de Bach, église de Cessange, *Luxembourg*, 20h.

THEATER

Watt Elo, von Samuel Beckett, mam Collectif Dadofonic, Théâtre national du Luxembourg (194, rte de Longwy), *Luxembourg*, 17h. Tel. 47 08 95-1.

Réckbléck an d'Zukunft, den neie Programm vum Cabarenert, mat Al Ginter, Marcel Heintz, Monique Melsen a Karin Seywert, Robert-Krieps-Sall am Kulturzentrum Abtei Neumünster, *Luxembourg*, 17h. Tel. 26 20 52-444.

Zuppermänner, eng Cabaret-Séance vum Guy Rewenig, mat der Christiane Rausch, Mierscher Kulturhaus, *Mersch*, 17h. Tel. 26 32 43-1.

Der Messias, von Patrick Barlow, Thermen am Viehmarkt, *Trier (D)*, 20h.

Oncle Vania, pièce d'Anton Tchekhov, avec Larisa Faber, Olivier Foubert, Francesco Mormino, Josiane Peiffer, Renelde Pierlot, Guy Vouillot, Marie-Paule von Roesgen et Jules Werner, Théâtre du Centaure, *Luxembourg*, 20h. Tél. 22 28 28.

Les voyages de Gulliver, exercices de théâtre inspirés par l'œuvre de Jonathan Swift, Théâtre, *Esch*, 20h. Tél. 54 09 16 / 54 03 87.

Möglicherweise gab es einen Zwischenfall, von Chris Thorpe, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken (D)*, 20h. www.sparte4.de

PARTY/BAL

Thé dansant, Cercle Cité, *Luxembourg*, 15h.

KONTERBONT

Vide-grenier, sous chapiteau (Glacis), *Luxembourg*, 9h - 17h.

Let's go local, perfect chance to buy local Xmas gifts, Pomhouse, *Dudelange*, 10h - 18h.

Saturnalien, Winterfest der Römer, Villa Borg, *Perl-Borg (D)*, 11h - 18h.

Second Life : le fort Thüngen, atelier pour adultes et adolescents, avec Pit Vinandy, Musée Dräi Eechelen, *Luxembourg*, 14h.

Drucken wie zu Gutenbergs Zeiten, Führung durch das Luxemburger Druckmuseum, *Grevenmacher*, 14h30 + 16h. Tel. 26 74 64-1.

Les forts Thüngen et Obergrünwald, visite guidée avec Célestin Kremer et Romain Schaus, départ au Musée Dräi Eechelen, *Luxembourg*, 14h30 (L/F/D).

De Sigfried an d'Originnen vum Groussherzogtum Lëtzebuerg, Visite mat Theateranimatioun, Geschichtsmusée vun der Stad, *Luxembourg*, 15h (L). Tel. 47 96-45 70.

D'Presidence vum *Institut grand-ducal* invitéiert

dënschdes, den 8. Dezember 2015, um 19.00 Auer

op eng Konferenz vum

Här Prof. Dr. Roman Loimeier

Professer fir Anthropologie op der Georg-August-Universität zu Göttingen

„Neue Formen von Gläubigkeit in den muslimischen Gesellschaften der Gegenwart“

De Virtrag gëtt gehalen an der

Salle Cité – Fondation J.-P. Pescatore
13, av. Jean-Pierre Pescatore, L-2324 Lëtzebuerg

Nom Virtrag (~ 60') steet den Här Prof. Dr. Loimeier fir Froen zur Verfügung. Den Owend gëtt mat engem Eierewäin ofgeschloss.

Fir méi Informatiounen

Tel. 247 88640

sekretariat@igd-leo.lu